



**ROTARY INTERNATIONAL**  
District 1880 – Germany  
**Sonnhard Lungfiel**  
Governor 2010-2011



Ullersdorf, 13.04.2011

Betr.: Katastrophenhilfe Japan

Sehr geehrte Präsidentinnen und Präsidenten, liebe rotarische Freundinnen und Freunde,

liebe Gemeindienstbeauftragte der rotarischen Familie,

Die Lage in Japan ist leider immer noch nicht eindeutig zu beurteilen. Es sieht so aus, als ob das Land die durch das Erdbeben mit dem nachfolgenden Tsunami entstandene Lage – mit Ausnahme des beschädigten Atomreaktors – im Griff hat. Als Indiz hierzu verweise ich auf die Medien, sie zeigen u. a. geräumte Straßen und das japanische Militär im Einsatz. Diesen Einsatz staatlicher Mittel haben wir in anderen Krisengebieten in der nahen Vergangenheit nicht gesehen! Zudem muss generell gesagt werden, Japan ist ein intakter Staat mit einer ebenfalls intakten Organisation, Infrastruktur etc., da sind Hilfsmaßnahmen im Lande gegeben.

Als herausragende Eigenschaft der Japaner erweist sich ihr Stolz, die Katastrophe allein meistern zu wollen. Diese Eigenschaft erschwert es jedoch, Hilfsleistungen zu erbringen, ohne den Stolz der Japaner zu verletzen. Wir würden die Würde dieser Menschen beschädigen, wenn wir ihnen unser Hilfe aufdrängten! Wir sollten also warten, bis eine Lage entsteht, die unsere Hilfe möglich macht.

Als Schluss aus diesen Erkenntnissen empfehle ich daher: Bitte stellen Sie sich mit Ihren Clubmitgliedern darauf ein, eine Hilfsaktion im japanischen Katastrophengebiet zu unterstützen, falls Ihr Club dazu eine spezifische Einladung von japanischen Rotariern erhält. Ich empfehle jetzt einen Vorstandsbeschluss zum Umfang der vorgesehenen Clubhilfe.

Falls Ihr Clubs nach Japan unmittelbare Verbindung haben sollte, z.B. aus GSE oder Schüleraustauschaktivitäten, so sollte Ihr Club nicht zögern, diese zu nutzen und seine Hilfe anzubieten. Er wird für diesen Fall gebeten, seine Aktion dem Governor mitzuteilen, damit dieser sie anderen Clubs zur Kenntnis und ggf. zur Nutzung geben kann. Es besteht derzeit keine Absicht, ein übergreifendes Distrikt-Projekt zu initiieren. Mein Amtsnachfolger sieht eine solche Möglichkeit u. a. in einem späteren Benefizkonzert; hierzu wird voraussichtlich DGE Johannes Koehler in seinem Amtsjahr dann von sich aus tätig werden.

1.) Der Distrikt empfiehlt den Clubs in dieser, offensichtlich für längere Zeit mit schwer einschätzbarer Lage in Japan, Spenden auf das bereits genannte, unten nochmals aufgeführte Konto von RDG zu überweisen. Ein solcher Beitrag wird zur späteren Aufbauhilfe verwendet werden. Hierzu existiert bereits ein „Japan Disaster Recovery Fund“. Dieses Verfahren hat zudem den Vorteil, dass RDG dem Club dann auch eine Spendenbescheinigung ausstellt, die von jedem deutschen Finanzamt anerkannt wird. Dies ist bei Spendenbescheinigungen ausländischer Organisationen/Einrichtungen nicht immer der Fall!

Rotary Deutschland Gemeindienst e. V. Deutsche Bank AG  
Konto Nr.: 394120000 BLZ: 300 700 00 IBAN:DE 80300700100394120000  
BIC: DEUTDEDD Verwendungszweck: Katastrophenhilfe Japan/ Clubnummer/ AK 2100

Im Kreis meiner Amtskollegen haben wir miteinander vereinbart, im Namen unserer Distrikte eine deutliche Summe in diesen Japan Disaster Recovery Fund einzuzahlen. Im Namen unseres Distriktes 1880 werde ich aus den DDF-Mitteln 15.000 EUR zur Verfügung stellen.



**ROTARY INTERNATIONAL**  
District 1880 – Germany  
**Sonnhard Lungfiel**  
Governor 2010-2011



2.) Eine typisch rotarische Hilfsaktion hat der RFAD, also der Zusammenschluss der ehemaligen Teilnehmer der Programme der Rotary Foundation (The Rotary Foundation -TRF) auf den Weg gebracht. Diese RFAD bietet weltweit allen Teilnehmern der Programme der Rotary Foundation eine Plattform für lebenslange Beziehung untereinander, zu Rotary und der Rotary Foundation.

Eine Gruppe japanischer Rotary Clubs in Kanagawa (Distrikt 2780) arbeitet mit einer großen humanitären Organisation, der AMDA (Association of Medical Doctors of Asia) zusammen, um Informationen darüber zu erhalten, in welchen Orten und Regionen des Katastrophengebietes im japanischen Nordosten die Not am größten ist. Dann organisieren diese Rotarier, Rotaracter und Alumni unmittelbare Direkthilfe in den Flüchtlingslagern der Tsunami-Opfer.



Einer dieser Rotary Clubs ist RC Kanagawa-Shonan, der nur aus TRF-Alumni besteht. Kontakte zu diesem Rotary Club ergaben sich wiederholt bei den Rotary World Conventions in Los Angeles, in Birmingham und in Montreal. Gründungspräsident des RC Kanagawa-Shonan, Herr Naoyuki Takagi, nahm 2009 an der ersten rotarischen TRF Alumni-Wiesn in München teil, deren Ziel es alljährlich ist, Alumni Associations weltweit zu vernetzen. Im Zeichen dieser Vernetzung unterstützt RFAD nun direkt und rasch die Hilfsaktionen des Distriktes 2780 und des Alumni Rotary Clubs Kanagawa-Shonan. (<http://www.rfad.de/home/home.php> )

Aus meinen Mitteln der Governorspende beabsichtige ich dieser RFAD-Hilfsaktion 1.000 EUR zur Verfügung zu stellen und rege an, dass Rotarierinnen und Rotarier, die jetzt und hier Hilfe leisten wollen, sich der Aktion anschließen. Sie spenden für die humanitäre Aktion des RC Kanagawa-Shonan mit einer Überweisung unter dem Stichwort „Japan“ an Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG, BLZ 700 202 70, Konto 5800 52 94 94. Die RFAD hat versichert, dass zugeordnete Spendenbescheinigungen für das deutsche Finanzamt ausgestellt werden und dass eingehende Spenden bis zu einer Höhe von 1.650 EUR verdoppelt werden.

3.) Wer nach weiteren Alternativen zu Hilfsleistungen für Japan sucht, kann sich auch mit dem RC Wurzen in Verbindung setzen. Der Präsident Freund Suppee hat einen Kontakt in den Distrikt 2820 und von dort konkrete Angaben zu möglichem Geldtransfer für Hilfe in den Distrikt (<mailto:frank.suppee@web.de>)

Ich baue darauf, dass jede Rotarierin und jeder Rotarier in unserem Distrikt nicht nur weiß, dass Hilfe für Japan geleistet werden sollte, sondern auch aktiv dazu beiträgt.

Mit rotarischem Gruß zum Osterfest

Sonnhard Lungfiel | Governor 2010-2011 | Rotary International Distrikt 1880

Zum Weißiger Kirchsteig 11 | D 01454 Radeberg-OT Ullersdorf

Telefon: +49 (0) 3528-410048 | Telefax: +49 (0) 3528-413448 | Mobil: +49 (0) 16094866437

<mailto:Sonnhard.Lungfiel@rotary1880.net> | Internet: [www.rotary1880.net/distrikt](http://www.rotary1880.net/distrikt) | [www.rotary.org/de/members](http://www.rotary.org/de/members)